



Ergebnisbericht der 15. Sitzung des IFRS-Fachausschusses

vom 11. und 12. April 2013

Folgende Tagesordnungspunkte wurden während der 15. IFRS-FA-Sitzung behandelt:

- Interpretationsaktivitäten
- Conceptual Framework
- IASB ED/2013/4 – Defined Benefit Plans: Employee Contributions – Amendments to IAS 19
- IASB ED/2013/3 Financial Instruments: Expected Credit Losses
- IFRS 9: Classification and Measurement – Auswertung Fragebogen

Interpretationsaktivitäten

Der IFRS-FA lässt sich über die Sitzung des IFRSIC vom März 2013 Bericht erstatten und diskutiert ausgewählte Aspekte der vom IFRSIC behandelten Themen. Zu der vom IFRSIC veröffentlichten vorläufigen Agendaentscheidung zum Thema IAS 19 – *Pre-tax or post-tax discount rate* beschließt der FA, keine Stellungnahme einzureichen.

Conceptual Framework

Der IFRS-FA setzt die Diskussion zur Überarbeitung des IFRS-Rahmenkonzepts durch den IASB fort. Die Diskussion umfasst insb. die vom IASB im März 2013 getroffenen, vorläufigen Entscheidungen zu konzeptionellen Vorgaben hinsichtlich:

- Ausweis und Angaben,
- Ergebnisausweis und Abgrenzung zum sonstigen Ergebnis,
- Definition von Ertrag und Aufwand,
- Abgrenzung von Verbindlichkeiten,
- Abgrenzung von Eigen- und Fremdkapitalansprüchen,
- Bewertungsmaßstäbe, die nicht einem kostenbasierten Ansatz bzw. dem Ansatz zum beizulegenden Zeitwert folgen.

Die Diskussion dient einer ersten Meinungsbildung ohne konkrete Positionierung des FA zu einzelnen Fragen im Vorfeld der Veröffentlichung des IASB-Diskussionspapiers zur Überarbeitung des Rahmenkonzepts. Es werden gleichwohl bereits einzelne Sachverhalte erörtert, die der FA in eine Stellungnahme gegenüber dem IASB aufnehmen sollte, sofern sich keine Änderungen in den IASB-

Vorschlägen für das Diskussionspapier abzeichnen.

In einem zweiten Teil diskutiert der IFRS-FA die vorliegenden Bulletin-Entwürfe zu den Themen *The Asset/Liability Approach* und *The Role of the Framework*. Zudem werden vom FA auch Sachverhalte debattiert, die in ein mögliches Bulletin zur Frage nach der Abgrenzung von Eigen- und Fremdkapital aufzunehmen sind.

IASB ED/2013/4 – Defined Benefit Plans: Employee Contributions – Amendments to IAS 19

Dem IFRS-FA wird der ED/2013/4 vorgestellt. Aufgrund des sehr spezifischen Problems beschließt der FA als Ergebnis seiner Diskussion, die DRSC-AG „Pensionen“ um ihre Einschätzung des Themas zu bitten.

IASB ED/2013/3 Financial Instruments: Expected Credit Losses

Der IFRS-FA befasst sich erstmals mit den IASB-Vorschlägen zum neuen Impairmentmodell. Der IFRS-FA hat in einer ersten grundlegenden Erörterung den Entwurf positiv bewertet. Dieser wird im Vergleich zum Alternativmodell, das der FASB zuvor veröffentlicht hat, als überlegen erachtet. Details wird der IFRS-FA in seinen beiden kommenden Sitzungen erörtern. Die DRSC-Arbeitsgruppe "Finanzinstrumente" wird in die Analyse des Entwurfs einbezogen.

Der IFRS-FA beabsichtigt, eine Stellungnahme an den IASB und den FASB zu erarbeiten.

IFRS 9: Classification and Measurement – Auswertung Fragebogen

Der IFRS-FA erhält eine Gegenüberstellung und erste Analyse der Antworten deutscher Teilnehmer am Feldtest und erörtert diese. Eine umfassende Auswertung wird von EFRAG vorgenommen, liegt noch nicht vor.

Impressum:

Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V. (DRSC)
Zimmerstr. 30
10969 Berlin
Tel 030-206412-0
Fax 030-206412-15
Mail: info@drsc.de

Haftung/Copyright:

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann vom Herausgeber keine Haftung für die Richtigkeit der in diesem Text veröffentlichten Inhalte übernommen werden. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne ausdrückliche Genehmigung des DRSC reproduziert werden.

© Copyright 2012 Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.
Alle Rechte vorbehalten